

Rechenschaftsbericht

zur Jahresrechnung 2016

des Zweckverbandes

Zulassungsstelle Coburg

1. Allgemeines

In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Verbindlichkeiten zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. In diesem sind insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern. Er soll außerdem einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben.

Die Jahresrechnung umfasst den kassenmäßigen Abschluss und die Haushaltsrechnung mit Vermögensübersicht (§§ 77 Abs. 1 und 77 Abs. 2 Nr. 1 KommHV-Kameralistik). Diese Unterlagen wurden am 29.05.2017 über das Offene Kommunale Finanzinformationssystem (OK.Fis) im Landratsamt Coburg gefertigt.

2. Kassenmäßiger Abschluss

- a) Wesentlichster Punkt des kassenmäßigen Abschlusses ist die Gegenüberstellung der Ist-Einnahmen und der Ist-Ausgaben, also die Ermittlung eines Ist-Überschusses oder eines Ist-Fehlbetrages.

Für 2016 errechnet sich ein Ist-Überschuss in Höhe von 0,00 €, dem folgende Beträge zugrunde liegen:

Ist-Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.696.088,09 €	
Ist-Einnahmen Vermögenshaushalt	5.602,53 €	
./.		1.701.690,62 €
Ist-Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.696.088,09 €	
Ist-Ausgaben Vermögenshaushalt	5.602,53 €	
		1.701.690,62 €
		0,00 €
davon entfallen auf		
den Verwaltungshaushalt	0,00 €	
den Vermögenshaushalt	0,00 €	

- b) dazu kommen

Ist-Verwahrgelder	0,00 €
Ist-Vorschüsse	0,00 €

Ausführungen zu den Soll-Einnahmen und den Soll-Ausgaben sowie zu den Kassenresten werden, um Wiederholungen zu vermeiden, bei der Erläuterung der Haushaltsrechnung gemacht.

3. Haushaltsrechnung

Zur Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung sind die Soll-Einnahmen des Haushaltsjahres den Soll-Ausgaben des Haushaltsjahres unter Berücksichtigung etwaiger Haushaltsreste gegenüberzustellen. Ein Überschuss ist in der abschließenden Jahresrechnung der allgemeinen Rücklage zuzuführen (§ 79 Abs. 3 KommHV-Kameralistik).

Die Feststellung der Jahresrechnung 2016 lautet in gekürzter Form wie folgt:

Einnahmen

Soll-Einnahmen Verwaltungshaushalt	1.696.088,09 €
Soll-Einnahmen Vermögenshaushalt	5.602,53 €
neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
Abgang Kasseneinnahmereste	0,00 €
Summe	<hr/> 1.701.690,62 €

Ausgaben

Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	1.696.088,09 €
Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	5.602,53 €
neue Haushaltsausgabereste	0,00 €
Abgang Haushaltsausgabereste	0,00 €
Abgang Kassenausgabereste	0,00 €
Summe	<hr/> 1.701.690,62 €

Ergebnis	<hr/> 0,00 €
-----------------	---------------------

Haushaltsüberschreitungen

a) Verwaltungshaushalt

Im Verwaltungshaushalt sind Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 297.634,51 € entstanden. Alleine 283.075,88 € dieser Haushaltsüberschreitungen sind bei der Haushaltsstelle 0.1110.6724 (Erstattungen des Einnahmenüberschusses an die Stadt Coburg und den Landkreis Coburg) angefallen. Die restlichen acht Überschreitungen von 14.558,63 € bewegen sich im Rahmen von 200,16 € bis 3.177,74 €.

Alle Haushaltsüberschreitungen sind im Rahmen der gegenseitigen Deckung innerhalb der einzelnen Deckungsringe ausgeglichen. Eine Beschlussfassung hierüber war deshalb nicht notwendig.

b) Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt sind keine Haushaltüberschreitungen entstanden.

Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt

Im Haushalt veranschlagt war eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt von 15.000,00 €. Tatsächlich wurden 5.602,53 € zugeführt.

Gegenüberstellung der Haushaltsansätze zum Rechnungsergebnis des Verwaltungshaushaltes

a) Einnahmen

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.598.000,00 €	1.696.088,09 €	+	98.088,09
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €		0,00 €
	Summe	1.598.000,00 €	1.696.088,09	+	98.088,09

b) Ausgaben

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.583.000,00 €	1.690.485,56 €	+	107.485,56
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47
	Summe	1.598.000,00 €	1.696.088,09 €	+	98.088,09 €

Das Anordnungssoll überschreitet das Haushaltssoll in Einnahmen und Ausgaben um 98.088,09 €.

Verwaltungshaushalt in der Gruppierungsübersicht

a) Einnahmen

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.595.500,00 €	1.695.371,89 €	+	99.871,89
2	Sonstige Finanzeinnahmen	2.500,00 €	716,20 €	-	1.783,80 €
	Summe	1.598.000,00 €	1.696.088,09 €	+	98.088,09 €

b) Ausgaben

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
4	Personalausgaben	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	131.000,00 €	85.133,60 €	-	45.866,40
6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.452.000,00 €	1.605.351,96 €	+	153.351,96 €
7	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Sonstige Finanzausgaben	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €
	Summe	1.598.000,00 €	1.696.088,09 €	+	98.088,09 €

Gegenüberstellung der Haushaltsansätze zum Rechnungsergebnis des Vermögenhaushaltes

a) Einnahmen

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €
	Summe	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €

b) Ausgaben

Einzelplan		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
0	Allgemeine Verwaltung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €
2	Schulen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0,00 €	0,00 €		0,00 €
4	Soziale Sicherung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0,00 €	0,00 €		0,00 €
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €		0,00 €
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	0,00 €	0,00 €		0,00 €
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €		0,00 €
	Summe	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €

Vermögenshaushalt in der Gruppierungsübersicht

a) Einnahmen

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €
	Summe	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €

b) Ausgaben

Gruppe		HH-Ansatz	HH-Rechnung		+/-
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €		0,00 €
93	Vermögenserwerb	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €
	Summe	15.000,00 €	5.602,53 €	-	9.397,47 €

4. Haushaltswirtschaft 2016

Die Haushaltssatzung 2016 wurde am 02.12.2015 von der Verbandsversammlung beschlossen und der Regierung von Oberfranken mit Schreiben vom 11.02.2016 zur rechtsaufsichtlichen Behandlung gem. Art. 40 Abs. 1 KommZG i. V. m. Art. 65 Abs. 2 GO vorgelegt. Veröffentlicht wurde die Haushaltssatzung im Oberfränkischen Amtsblatt Nr. 3/2016 vom 22.03.2016. Sie trat mit dem 01. Januar 2016 in Kraft.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite war auf 10.000,00 € festgesetzt (§ 4 der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Zulassungsstelle Coburg).

Die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes war nicht erforderlich.

Zusammengefasst zeigt der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 folgendes Ergebnis:

a) Verwaltungshaushalt

Die Summe der bereinigten Soll-Einnahmen und -ausgaben beträgt jeweils 1.696.088,09 €. Dadurch wird das veranschlagte Haushaltsvolumen von 1.598.000,00 € um 98.088,09 € überschritten.

Die mit 15.000,00 € veranschlagte Zuführung an den Vermögenshaushalt wurde um 9.397,47 € nicht erreicht. Eine Zuführung erfolgte in Höhe von insgesamt 5.602,53 €.

b) Vermögenshaushalt

Die Summe der bereinigten Soll-Einnahmen und -ausgaben beträgt jeweils 5.602,53 €. Dadurch wird das veranschlagte Haushaltsvolumen von 15.000,00 € um 9.397,47 € unterschritten.

Mit der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 5.602,53 € ist der Vermögenshaushalt ausgeglichen.

c) Rücklagen, Schulden, Vermögen

- entfällt -

5. Überschussverteilung:

Für das Haushaltsjahr 2016 wurde ein Überschuss von 541.575,08 € erzielt. Der Überschuss verteilt sich im Verhältnis der Einwohnerzahlen der beteiligten Gebietskörperschaften zum Stand des Vorvorjahres, wie ihn das Bayerische Landesamt für Statistik ausweist. Zum Stichtag 31.12.2014 wurden in der Stadt Coburg 41.062 Einwohner und im Landkreis Coburg 86.714 Einwohner festgestellt.

Somit ergibt sich folgende Überschussverteilung:

Stadt Coburg: 174.062,50 €

Landkreis Coburg: 367.513,38 €

Coburg, den 29.05.2017
Zweckverband Zulassungsstelle Coburg

Michael B u s c h
Verbandsvorsitzender

Stephan Z i n g l e r
Geschäftsleiter